

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.446.689

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 11397/J-NR/2022 betreffend Sommerschule, die die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen am 20. Juni 2022 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

- *Was hat die in der Anfragebeantwortung 7055/AB angekündigte Evaluierung der Sommerschule 2021 durch ausgewählte Universitäten, Pädagogische Hochschulen und den Qualitätssicherungsrat ergeben?*
 - a. Wurden die Evaluierungsergebnisse veröffentlicht? Wenn ja, wo?*
 - b. Inwiefern und in welchem Ausmaß wurden die in der Anfragebeantwortung genannten Zielsetzungen erreicht?*

Die Evaluierung ist auf mehrere Jahre angelegt. Ein Bericht liegt derzeit nicht vor. Sobald ein Bericht vorliegt, wird dieser auf der Website des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung veröffentlicht.

Zu Frage 2:

- *Mit welchen Kosten war die Sommerschule 2021 verbunden?*
 - a. Wie viele Lehrkräfte waren in der Sommerschule 2021 tätig, welche Vergütung erhielten sie und welche Kosten ergaben sich daraus?*
 - b. Wie viele Schulleiterinnen und Schulleiter waren in der Sommerschule 2021 tätig, welche Vergütung erhielten sie und welche Kosten ergaben sich daraus?*
 - c. Welche anderen Kosten sind im Zuge der Sommerschule 2021 angefallen?*
 - d. Wurden alle Kosten im Zusammenhang mit der Sommerschule 2021 vom Bund getragen, oder sind auch Kosten für die Länder und/oder Gemeinden angefallen?*

i. Wenn ja, welche?

e. Ist 2022 mit steigenden, stagnierenden oder sinkenden Kosten im Vergleich zu 2021 zu rechnen?

i. Aus welchen Gründen ist dies der Fall?

ii. Wie wurde budgetär dafür vorgesorgt?

Zu den Fragestellungen unter lit. a und d ist darauf hinzuweisen, dass die Lehrpersonen für die unterrichtliche Tätigkeit in der Sommerschule eine Vergütung für dauernde Mehrdienstleistungen erhielten. Für Bundeslehrpersonen sind dabei in der Sommerschule 2021 13.280 Einzelstunden angefallen, was einem finanziellen Aufwand von rd. EUR 930.000 (inkl. Dienstgeberbeiträge) entspricht. Im Bereich der Pflichtschulen erfolgte gemäß den Vorgaben aus den Stellenplanrichtlinien eine Abrechnung auf Basis von (Jahres-)Planstellen. Angefallen sind für Lehrpersonen, die an Sommerschulen an Pflichtschulen im Sommer 2021 eingesetzt waren, 38,51 Planstellen. Das entspricht einem finanziellen Aufwand von rd. EUR 2.411.000 (inkl. Dienstgeberbeiträge). Die angeführten Aufwendungen im Personalbereich hat der Bund getragen. Auf Grund der verfassungsrechtlichen Vollzugs- und Finanzierungsverantwortung im Schulwesen war der Sachaufwand im Bereich der Pflichtschulen von den entsprechenden Schulerhaltern zu tragen.

Die Leitungen der Sommerschulen (Fragestellung lit. b) erhielten eine einmalige Belohnung von EUR 250. Dieser Aufwand wurde vom Bund getragen. Bei 739 Standortleitungen beläuft sich der Personalaufwand auf rd. EUR 231.000 (inkl. Dienstgeberbeiträge).

Seitens der für Personalentwicklung, Pädagogische Hochschulen, Schulerhaltung und Logistik zuständigen Sektion des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung wurden zentral (Fragestellung lit. c) insbesondere für IT-technische Belange (IT-Tool, Web-Applikation, Hosting, Datenschnittstelle) Ausgaben in Höhe von insgesamt EUR 337.137,70 getätigt. Zusätzlich wurde noch der Materialkostenbeitrag von EUR 50 pro Studierendem, der in der Sommerschule 2021 mitgewirkt hat, abgedeckt; in Summe beläuft sich dieser Betrag auf EUR 51.000.

Im Hinblick auf die Fragestellung unter lit. e ist zu bemerken, dass die Abgeltung der Lehrpersonen und der Studierenden in der Sommerschule 2022 nach neuen besoldungsrechtlichen Grundlagen erfolgen wird, die im Zuge der Dienstrechts-Novelle 2022 umgesetzt werden. Für die Lehrpersonen und die Studierenden ist eine Abgeltung nach Fixbeträgen und für die Schulleitungen ein nach der Anzahl der Gruppen gestaffeltes Abgeltungsmodell vorgesehen. Auf den Bericht des Verfassungsausschusses vom 22. Juni 2022 über den Antrag 2658/A betreffend eine Dienstrechts-Novelle 2022, 1576 d.B. XXVII. GP, darf hingewiesen werden (https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/I/I_01576/index.shtml). Die exakten

finanziellen Bedarfe werden sich erst nach Abschluss der Sommerschule 2022 zeigen. Es kann jedoch auf Grund der Tatsache, dass die Zahl der Schülerinnen und Schüler in der Sommerschule 2022 nach dem derzeitigen Stand im Vergleich zum Vorjahr in etwa konstant bleibt, davon ausgegangen werden, dass der Personalaufwand ungefähr jenem entsprechen wird, der in der Beantwortung zur Fragestellung lit. a dargestellt wurde. Eine budgetäre Vorsorge dafür ist im BVA 2022 getroffen worden.

Zu Frage 3:

- *Gibt es von 2021 auf 2022 Änderungen des Rahmenkonzepts der Sommerschule?*
a. *Wenn ja, welche?*

In der Primarstufe wurde das Angebot um den Unterrichtsgegenstand Sachunterricht und in der Sekundarstufe I um den Unterrichtsgegenstand Englisch erweitert. Mit der Sommerschule 2022 wurde auch die Möglichkeit geschaffen, Nahtstellenschülerinnen und -schüler auf den Start in den Herbst gezielt vorzubereiten. Zu allen Unterrichtsfächern können zudem schulautonome Schwerpunktprogramme angeboten werden. Auch findet in der Sommerschule 2022 erstmals das Konzept der inklusiven und barrierefreien Sommerschule Umsetzung.

Zu Frage 4:

- *Wie viele Schülerinnen und Schüler haben sich zur Sommerschule 2022 angemeldet?*
a. *Bitte um Auflistung nach Schularten und Bundesländern sowie um die Vergleichszahlen der beiden Vorjahre.*

In der Sommerschule werden die Schülerinnen und Schüler nicht nach Schularten differenziert. Die vorliegenden Anmeldezahlen können der nachstehenden Aufstellung entnommen werden.

Anmeldungen (Primarstufe, Sekundarstufe 1, Sekundarstufe 2 gesamt- alle Angebote), nach Bundesländern			
	2022	2021	2020
Burgenland	1.529	1.141	546
Kärnten	2.847	2.602	1.264
Niederösterreich	7.106	7.399	3.464
Oberösterreich	7.947	4.975	3.631
Salzburg	1.437	3.033	1.581
Steiermark	5.591	4.503	2.709
Tirol	2.780	2.370	2.015
Vorarlberg	1.402	2.697	1.551
Wien	8.544	10.095	8.155
Gesamt	39.183	38.815	24.916

Eine Aufgliederung nach Primarstufe, Sekundarstufe 1 und Sekundarstufe 2 ist der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen, wobei mit Stand 28. Juni 2022 3.905 Anmeldungen für 2022 noch keinem Sommerschultyp zugeordnet und daher nur in

der vorstehenden Aufstellung berücksichtigt werden konnten (weshalb die Gesamtzahlen differieren).

Anmeldungen, nach Bundesländern sowie nach Primarstufe, Sekundarstufe 1 und Sekundarstufe 2						
	2022			2021		
	Primarstufe	Sekundarstufe 1	Sekundarstufe 2	Primarstufe	Sekundarstufe 1	Sekundarstufe 2
Burgenland	1.059	437	26	299	417	425
Kärnten	1.123	1.429	288	1.189	1.169	244
Niederösterreich	2.596	3.385	872	2.931	3.500	968
Oberösterreich	1.733	2.084	583	2.373	1.830	772
Salzburg	558	552	315	949	709	1.375
Steiermark	2.139	2.323	1.104	2.219	1.537	747
Tirol	1.369	1.147	237	1.170	972	228
Vorarlberg	764	502	109	1.409	1.165	123
Wien	5.085	3.036	423	5.348	3.372	1.375
Gesamt	16.426	14.895	3.957	17.887	14.671	6.257
	35.278			38.815		

Zu Frage 5:

- *Wie viele Lehramt-Studierende haben sich für den Unterricht in der Sommerschule 2022 angemeldet?*
- a. Bitte um Auflistung nach Schularten und Bundesländern sowie um die Vergleichszahlen der beiden Vorjahre.*
- b. Bitte um Auflistung nach Universitäten und Pädagogischen Hochschulen (bundesweit).*

Die vorliegenden Zahlen können der nachstehenden Aufstellung entnommen werden.

Studierende (gesamt), nach Bundesländern			
	2022	2021	2020
Burgenland	75	24	27
Kärnten	125	123	102
Niederösterreich	323	370	285
Oberösterreich	163	211	163
Salzburg	41	150	152
Steiermark	199	163	146
Tirol	130	164	124
Vorarlberg	46	65	44
Wien	339	347	311
Gesamt	1.511*	1.617	1.354

* Mit Stand 28. Juni 2022 besteht bei 70 Studierenden noch keine Angaben zum Bundesland, daher konnten diese 70 Studierenden lediglich bei der Gesamtzahl berücksichtigt werden.

Eine Aufgliederung nach Primarstufe, Sekundarstufe 1 und Sekundarstufe 2 für 2022 ist der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen.

Studierende (gesamt), nach Primarstufe, Sekundarstufe 1 und Sekundarstufe 2 (bundesweit)	
	2022
Primarstufe	967
Sekundarstufe 1	534
Sekundarstufe 2	10
Gesamt	1.511

Eine Aufgliederung nach Institution für 2022 ist der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen.

Studierende (gesamt), nach Institution (bundesweit)	
	2022
Universität Wien	179
Private Pädagogische Hochschule Wien Krems	142
Pädagogische Hochschule Wien	285
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	20
Pädagogische Hochschule Tirol	58
Pädagogische Hochschule Steiermark	79
Universität Graz	122
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	28
Pädagogische Hochschule Salzburg	49
Universität Salzburg	20
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	79
Universität Linz	11
Private Pädagogische Hochschule Linz	64
Pädagogische Hochschule Niederösterreich	116
Pädagogische Hochschule Kärnten	63
Universität Klagenfurt	51
Universität Innsbruck	69
Private Pädagogische Hochschule Edith Stein	26
Private Pädagogische Hochschule Burgenland	50
Gesamt	1.511

Zu Frage 6:

- *Wie viele Lehrkräfte werden für die Sommerschule 2022 benötigt?*
- a. Bitte um Auflistung nach Schularten und Bundesländern sowie um die Vergleichszahlen der beiden Vorjahre.*
- b. Wie viele davon haben bereits zugesagt und wie viele werden noch gesucht? Bitte um Auflistung nach Schularten und Bundesländern.*

Die vorliegenden Zahlen der angemeldeten Lehrpersonen für 2020, 2021 und 2022 (Stand 28. Juni 2022) können der folgenden Aufstellung entnommen werden.

Lehrpersonen (inkl. Standortleitungen), nach Bundesländern			
	2022	2021	2020
Burgenland	96	78	49
Kärnten	338	108	63
Niederösterreich	869	346	226
Oberösterreich	583	317	316
Salzburg	236	106	172
Steiermark	1.185	374	283
Tirol	401	90	89
Vorarlberg	274	171	128
Wien	664	464	270
Gesamt	4.646	2.054	1.596

Lehrpersonen, nach Primarstufe, Sekundarstufe 1 und Sekundarstufe 2 (bundesweit)	
	2022
Primarstufe	1.571
Sekundarstufe 1	1.839
Sekundarstufe 2	549
ohne Angabe	687
Gesamt	4.646

Zu Frage 7:

- *An wie vielen Standorten findet die Sommerschule 2022 statt?*
a. Bitte um Auflistung nach Schularten und Bundesländern sowie um die Vergleichszahlen der beiden Vorjahre.

Zur Zahl der physischen Standorte der Sommerschule wird auf nachstehende Aufstellungen hingewiesen.

Die in Summe 1.109 physischen Standorte der Sommerschule 2022 können mehrere Schularten am Standort beherbergen. Die Summe der Gesamtanzahl der Standorte (1.109) bedeutet daher schulartenspezifisch eine höhere Anzahl an Angeboten (1.634).

Standorte, nach Bundesländern			
	2022	2021	2020
Burgenland	22	24	21
Kärnten	60	79	45
Niederösterreich	204	225	118
Oberösterreich	144	128	96
Salzburg	42	52	58
Steiermark	323	142	78
Tirol	146	67	39
Vorarlberg	70	59	40
Wien	98	76	54
Gesamt	1.109	852	549

Standorte, nach Primarstufe, Sekundarstufe 1 und Sekundarstufe 2						
	2022			2021		
	Primarstufe	Sekundarstufe 1	Sekundarstufe 2	Primarstufe	Sekundarstufe 1	Sekundarstufe 2
Burgenland	19	19	3	10	9	5
Kärnten	41	43	8	34	39	6
Niederösterreich	117	113	35	107	91	27
Oberösterreich	76	102	34	61	52	15
Salzburg	20	19	17	23	17	12
Steiermark	303	210	105	65	57	20
Tirol	70	59	17	32	27	8
Vorarlberg	51	29	4	32	24	3
Wien	44	43	33	37	23	16
Gesamt	741	637	256	401	339	112
	1.634			852		

Zu Frage 8:

- *Wie viele Buddies haben sich für eine Tätigkeit bei der Sommerschule 2022 gemeldet?*

a.

i. Bitte um Auflistung nach Schularten und Bundesländern sowie um die Vergleichszahlen der beiden Vorjahre.

Zur Zahl der Buddys für 2020, 2021 und 2022 (Stand 28. Juni 2022) wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen. Beim Einsatz der Buddys wird nicht nach Schularten differenziert.

Buddys (gesamt), nach Bundesländern			
	2022	2021	2020
Burgenland	26	21	4
Kärnten	34	45	8
Niederösterreich	146	150	42
Oberösterreich	91	199	76
Salzburg	13	19	9
Steiermark	101	64	36
Tirol	57	87	18
Vorarlberg	8	15	12
Wien	64	125	21
Gesamt	540	725	226

Zu Frage 9:

- *Werden die in der Sommerschule 2022 tätigen Lehramt-Studierenden eine Bezahlung erhalten?*

a. Wenn ja, in welcher Höhe?

Dazu wird auf den Bericht des Verfassungsausschusses vom 22. Juni 2022 über den Antrag 2658/A betreffend eine Dienstrechts-Novelle 2022, 1576 d.B. XXVII. GP, hingewiesen (https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/I/I_01576/index.shtml), der u.a. die Einfügung eines § 47d VBG vorsieht.

Zu Frage 10:

- *Wie viele Semester ihres Lehramtsstudiums haben die bei der Sommerschule beschäftigten Studierenden bereits absolviert?*
 - a. In der Sommerschule 2021: Wie viele Semester mindestens, wie viele Semester durchschnittlich?*
 - b. In der Sommerschule 2022: Wie viele Semester mindestens, wie viele Semester durchschnittlich?*

Den Pädagogischen Hochschulen und Universitäten ist empfohlen, Lehramtsstudierende ab dem 5. Semester für den Einsatz in der Sommerschule vorzubereiten. Im Rahmen der Hochschulstatistik liegen dazu keine Daten vor.

Zu Frage 11:

- *Wie viele Lehramt-Studierende unterrichten/unterrichteten in der Sommerschule alleine eine Klasse/Gruppe?*
 - a. In der Sommerschule 2021.*
 - b. In der Sommerschule 2022, falls schon bekannt.*

Die Kennzahl „alleine unterrichtend“ wurde im Rahmen der Sommerschule 2021 nicht erhoben. 2021 waren beide Varianten des Einsatzes für Studierende (Tandem/alleine unterrichtend) gleichermaßen möglich, 2022 nur noch unter bestimmten Voraussetzungen.

Zu Frage 12:

- *In welchem Umfang erhalten/erhielten die in der Sommerschule tätigen Lehramt-Studierenden Coaching/Supervision erhalten?*
 - a. In der Sommerschule 2021.*
 - b. In der Sommerschule 2022, falls schon bekannt.*

Für den Einsatz Studierender an der Sommerschule zeichnen die Standortleitungen der Sommerschule verantwortlich, indem sie begleiten und unterstützen. Darüber hinaus obliegt es der jeweiligen Pädagogischen Hochschule oder Universität, wie und in welcher Form Supervision im Rahmen der Praxiserfahrung angeboten wird.

Zu Frage 13:

- *Welche Unterrichtsfächer werden im Zuge der Sommerschule 2022 angeboten?*
 - a. Bitte um Auflistung nach Schularten.*

Es erfolgt eine gezielte Förderung in den Unterrichtsfächern

- Deutsch, Mathematik und Sachunterricht in der Primarstufe,
- Deutsch, Mathematik und Englisch in der Sekundarstufe 1,
- Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen und typenbildende Gegenstände in der Sekundarstufe 2.

In der Sekundarstufe 2 ist die Gestaltung in einem Kurssystem in typenbildenden Gegenständen des Standorts möglich. Die Schülerinnen und Schüler wählen dabei aus dem Kursangebot der Schule und buchen einen oder mehrere Kurse.

Zu Frage 14:

- *Wie wurde 2022 der Bedarf an Sommerschule-Plätzen erhoben?*
 - a. Wurde die Erhebungsweise gegenüber 2021 verändert?*
 - b. Mit welchen Fristen war die Erhebung und Planung 2022 verbunden?*

Die Bildungsdirektionen haben ein Standortkonzept bis 24. März 2022 vorgelegt. Der Auftrag zur Planung der Sommerschule 2022 erfolgte im Rahmen einer Dienstbesprechung im November 2021.

Zu Frage 15:

- *An wie vielen Standorten der Sommerschule 2022 wurde eine Nachmittagsbetreuung angeboten?*
 - a. Bitte um Auflistung nach Schularten, Bundesländern und Anbietern (Gemeinde/Land/Privat).*

Mit Stichtag 28. Juni 2022 liegt eine diesbezügliche Erhebung nicht vor.

Zu Frage 16:

- *2021 wurde erstmals die "Sommerschule 14plus" an der Schnittstelle zur 9. Schulstufe angeboten.*
 - a. Hat sich dieses Konzept bewährt?*
 - b. Wie wird es ggf. weiterentwickelt?*

Mit Stichtag 28. Juni 2022 sind 3.957 Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 2 für die Teilnahme an der Sommerschule 2022 angemeldet. Die Anzahl der Sekundarstufe 2-Standorte hat sich gegenüber dem Vorjahr deutlich erhöht (2021: 112, 2022: 256) und wird besonders im Bereich des Kurssystems am jeweiligen Standort gut angenommen. Der Bedarf ist daher auch 2022 sichtbar.

Die Möglichkeit der Differenzierung der Angebote in schulautonomen Programmen (z.B. zur Vorbereitung zur Teilnahme bei internationalen Wettbewerben), Nahtstellenprogramme und individuelle Kurssysteme ermöglicht eine optimale Abstimmung der Angebote auf die Bedürfnisse der angemeldeten Schülerinnen und Schüler.

Zu Frage 17:

- *Für 2022 wurde in der Anfragebeantwortung 7055/AB ein Konzept für einen stärkenorientierten Unterricht im Rahmen der Sommerschule angekündigt.*
- a. Wurde dieses Konzept erstellt und umgesetzt?*
- b. Wenn ja, was konkret ist 2022 geplant?*

Dieses Konzept wurde umgesetzt, indem Schulstandorte individuelle Schwerpunktprogramme an ihren Schulen für Schülerinnen und Schüler anbieten. Die Konzepte werden durch das Schulqualitätsmanagement geprüft und freigegeben.

Zu Frage 18:

- *Für 2022 wurde in der Anfragebeantwortung 7055/AB ein Konzept für eine inklusive, barrierefrei [sic!] Sommerschule angekündigt.*
- a. Wurde dieses Konzept erstellt und umgesetzt?*
- b. Wenn ja, was konkret ist 2022 geplant?*

Ein Rahmenkonzept wurde 2022 erstellt, es wird nun an den Schulstandorten ausgerollt.

Zu Frage 19:

- *Gibt es bereits Überlegungen für weitere Veränderungen am Konzept der Sommerschule für das Jahr 2023?*
- a. Wenn ja, welche?*

Aktuell werden keine Überlegungen für weitere Veränderungen angestellt. Allerdings werden die Durchführung der Sommerschule 2022 und die weitere Entwicklung sorgfältig beobachtet, um bei Bedarf weitere Verbesserungen vorzunehmen.

Wien, 19. August 2022

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek eh.

